

Wirtschaftspädagogik Master in Hessen

Beitrag von „Frauchri“ vom 14. Januar 2022 17:41

Hallo zusammen,

Ich plane den Master in Wirtschaftspädagogik zu studieren mit Zweitfach Sport evtl. in Hessen, da ich es in Bayern nicht mehr zur Verbeamtung schaffen würde. Müsste zuviele Module nachholen an der Fau und Bamberg ist die Kombi nicht möglich. Da ich mit meinen Schulkindern in Würzburg lebe, bin ich ziemlich unflexibel was den Studienort betrifft, müsste in ca. 1h erreichbar sein.

Meine Frage: wäre ein Wipäd in Bawü oder Hessen auch in Bayern anerkannt?

Vielen Dank euch,

viele Grüße Christine

Beitrag von „CDL“ vom 14. Januar 2022 21:26

Ich bin gerade irritiert: Geht es dir um einen Studienplatz in Hessen oder darum nach dem Studium verbeamtet zu werden in Bayern? Und geht das Studium in Hessen schneller als in Bayern, so dass du dadurch die Altersgrenze für die Verbeamtung nach dem Ref noch einhalten könntest???

Grundlegend: Wenn ein Studienfach in einem anderen Bundesland ebenfalls existiert, dann wird das Lehramtsstudium dieses Fachs auch im Zielbundesland anerkannt. @Berufsschule ist aber aus Bayern und studiert aktuell, könnte dazu also mehr wissen, genau wie [Veronica Mars](#) (studiert nicht mehr, ist aber an bayrischen BBSen tätig).

Zumindest in BW wirken sich Kindererziehungszeiten auf die Altersgrenze für die Verbeamtung aus. Vielleicht wissen [fossi74](#) oder [WillG](#), ob das auch für Bayern gilt, dann könntest du prüfen, ob das für dich zutreffen könnte.

Last but not least: Man kann den Job auch ohne Verbeamtung machen. 😊

Beitrag von „Veronica Mars“ vom 14. Januar 2022 22:11

Zitat von Frauchri

Meine Frage: wäre ein Wipäd in Bawü oder Hessen auch in Bayern anerkannt?

ich meine das müsste gehen, aber im Zweifel kannst du im Studienseminar oder im Ministerium nachfragen. Infos sollten auch hier stehen: <https://studien-seminar.de/>

Wird dir denn in Hessen mehr angerechnet, so dass du schneller mit dem Studium fertig bist?

Wenn es um die Altersgrenze zur Verbeamtung geht wäre es vielleicht noch eine Möglichkeit nur Wirtschaft (Studienrichtung 1) zu studieren. Eigentlich empfehle ich das nicht, weil die Stellensuche schwieriger ist, aber wenn die eingesparte Zeit den Ausschlag zur Verbeamtung ausmacht, dann wäre es ggf. eine Option.

Sport als Zweitfach könntest du dann nach dem Referendariat entweder berufsbegleitend grundständig nachstudieren, oder über die Trainerqualifikation zumindest die Lehrerlaubnis für Berufsschulen nachholen.

Beitrag von „fossi74“ vom 15. Januar 2022 12:22

Eigentlich müssten diese Verlängerungsgründe überall gelten. Ich könnte mir nur vorstellen, dass man in manchen Ländern nachweisen muss, tatsächlich wegen der Betreuung eigener Kinder später in den Beruf eingestiegen zu sein (in BW reicht es aus, Kinder zu haben).

Zeiten von Wehr- oder Zivildienst müssen aber auf jeden Fall berücksichtigt werden.